

BioLAGO und BIOPRO starten Diagnostik-Projekt

DiagNeeds: Klinik-Bedarfe in neue Produkte übersetzen

(Bodensee/Stuttgart) - Im gemeinsamen Projekt "DiagNeeds" wollen der BioLAGO e.V. und die Landesgesellschaft BIOPRO Baden-Württemberg Kliniken und Mediziner mit Diagnostik-Anbietern enger zusammenführen, um die Entwicklung neuer Verfahren voranzutreiben. Im Fokus stehen dabei die in der Diagnostik aktuell dominierenden Themen Liquid Biopsy, therapiebegleitende Diagnostik (Companion Diagnostics), patientennahe Sofortdiagnostik (Point-of-Care-Diagnostics) und Biomarker.

Ziel der Kooperation ist es Bedürfnisse in den Kliniken und Krankenhäusern im Bereich der Diagnostik zu identifizieren und die Anwender mit Anbietern von Diagnostikverfahren aus Wirtschaft und Wissenschaft zu vernetzen. Daraus sollen Umsetzungsszenarien für neue Entwicklungen aber auch zur Verbesserung bereits angewandter Diagnostiktests herausgearbeitet werden, unter anderem bei einem landesweiten Forum im Laufe des Jahres. Der Schwerpunkt der Aktivitäten wird dabei auf der Bodenseeregion liegen.

„Durch den Dialog mit der medizinischen Leitung und Forschung in den Kliniken und Krankenhäusern wollen wir Wegbereiter sein für präzisere, schnellere und neue Diagnoseverfahren“, erklärt Prof. Dr. Klaus P. Schäfer, Vorstand von BioLAGO e.V. Das bodenseeweite Life-Science-Netzwerk trägt die Federführung und operative Verantwortung des Projekts. „Aus Landessicht ist die Diagnostik für die regionale fachliche Weiterentwicklung sehr wichtig, gerade wenn es um eine Verbesserung der Grundversorgung in ländlichen Regionen durch neue innovative Verfahren geht“, betont Prof. Dr. Ralf Kindervater, Geschäftsführer der BIOPRO Baden-Württemberg.

Im Fokus der Aktivitäten stehen brandheiße und zukunftsweisende Themen der Diagnostik:

- Liquid Biopsy (Flüssigbiopsie): Sie erlaubt den Nachweis und die Qualität von Tumoren schnell und direkt im Blut statt per Gewebeproben
- Companion Diagnostics (therapiebegleitende Diagnostika): ermöglichen während der Behandlung eine Vorhersage über Wirkung, Nebenwirkungen und Dosierung eines Medikaments
- Point-of-Care-Diagnostics hat das Ziel Probenmaterial direkt am Ort des Geschehens (z.B. Arztpraxis, Unfallort) zu testen und damit eine schnelle Therapieentscheidung einzuleiten
- Diagnostische Biomarker: erlauben es die Erkrankung eines Patienten innerhalb einer Gruppe von ähnlichen Krankheiten genau zu bestimmen

und auch weitere derzeitige Fragestellungen und wichtigen Themen innerhalb der Diagnostik.

Die Idee zum gemeinsamen Projekt entstand im letzten Jahr bei einem gemeinsamen Workshop in Konstanz. Teilnehmer waren auch Unternehmen der Diagnostik-Branche am Bodensee wie GATC Biotech AG und QIAGEN Lake Constance GmbH als auch die Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz.



Wollen gemeinsam die Zusammenarbeit von Diagnostikunternehmen und -forschung mit Kliniken intensivieren (v. links): Prof. Dr. Klaus P. Schäfer (BioLAGO), Friedhelm Schaal (Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz), Dr. Michael Steinwand (Innovendia/BioLAGO), Andreas Baur (BioLAGO), Dr. Barbara Jonischkeit (BIOPRO Baden-Württemberg), Prof. Dr. Ralf Kindervater (BIOPRO Baden-Württemberg), Dr. Jürgen Ruff (LECS DR. RUFF /BioLAGO), Ann-Kristin Fiala-Wiss (BIOPRO Baden-Württemberg), Peter Pohl (GATC Biotech AG/BioLAGO), Jochen Goedecke (BioLAGO) sowie Uwe Gundrum (BioLAGO).

© BioLAGO e.V.

Pressemitteilung

07.07.2016

Quelle: BioLAGO/BIOPRO

Weitere Informationen

Dr. Barbara Jonischkeit
BIOPRO Baden-Württemberg GmbH
Tel.: +49 (0)711 218185-06
E-Mail: jonischkeit(at)bio-pro.de

